



Bündnis gegen den Frankenschnellweg

An die Nürnberger Medien

### **Bündnis gegen den Frankenschnellweg**

Postadresse: Verkehrsclub Deutschland  
Kreisverband Nürnberg, Hessestr.4, 90443 Nürnberg  
E-Mail: kontakt@frankenschnellweg-stoppen.de  
Internet: www.frankenschnellweg-stoppen.de  
Kontakt bei Fragen:  
Markus Ganserer, Tel. 0176-633 29 716

Nürnberg, 05. 04. 2012

## **Pressemitteilung**

### **Stellenausschreibung bei SÖR Abteilung Frankenschnellweg**

### **Stadt Nürnberg missachtet das laufende Verfahren zur Beteiligung der Öffentlichkeit**

Vom 16. bis 18. April 2012 findet im Historischen Rathaussaal der Erörterungstermin im Planfeststellungsverfahren Frankenschnellweg statt. Gleichzeitig sind bei der Stadt Nürnberg, Eigenbetrieb Servicebetrieb Öffentlicher Raum, sechs Stellen für die Abteilung Frankenschnellweg ausgeschrieben. Alle Stellen sind unbefristet und sollen nach Entgeltgruppe 12 TVöD und eine sogar nach Entgeltgruppe 14 vergütet werden. Offenbar möchte die Stadt Nürnberg mit dieser zeitlichen Überschneidung den Eindruck erwecken, als sei bei dem geplanten Ausbau bereits alles entschieden. Dies ist jedoch mit Nichten der Fall.

Beim Erörterungstermin gilt es unter anderem die Frage zu klären, ob dieser Autobahnmäßige Ausbau des Lückenschlusses in der A 73 durch die Stadt Nürnberg überhaupt zulässig ist. Zudem ist nicht ausgeschlossen, dass die Regierung von Mittelfranken unseren Forderungen entsprechend eine Nachbesserung bei der mangelhaften Verkehrsprognose verlangt. Und zuletzt kann gegen den Planfeststellungsbeschluss immer noch geklagt werden. Zum jetzigen Zeitpunkt ist weder absehbar ob, noch wann mit dem Bau begonnen werden kann.

“Angesicht der offenen Fragen stellt dieses dreiste Vorgehen der Stadt Nürnberg eine Missachtung des laufenden Verfahrens zur Beteiligung der Öffentlichkeit dar“, empört sich Markus Ganserer, Sprecher des Aktionsbündnis gegen den Ausbau des Frankenschnellwegs.

Das Aktionsbündnis ruft deshalb für Montag, den 16. April 2012 kurz vor Beginn des Erörterungstermins zu einer Protestkundgebung gegen das Prestigeprojekt auf.

Beginn der Kundgebung: 8:45 Uhr Treffpunkt: Burgstraße Ecke Theresienstraße

Für die Protestkundgebung erhalten Sie noch eine gesonderte Einladung.

Beim Erörterungstermin werden wir den Antrag auf Zulassung der Presseöffentlichkeit stellen, so dass Sie der Verhandlung beiwohnen können.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne unter 0176-633 29 716 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Ganserer